



HESSISCHER LANDTAG

02. 12. 2015

HHA

Änderungsantrag

der Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2016 (Haushaltsgesetz 2016) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 19/2662 zu Drucksache 19/2307

Inhalt des Antrags: **Verbesserung der Schulpsychologischen Betreuung**

Einzelplan **04** Hessisches Kultusministerium

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht
Buchungskreis: 2312

Zwischenbehördliche Leistung 29
Nr. lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Schulentwicklung

Leistungsplan:

von **Veränderung** um **auf**

Beträge in 1.000 EUR

Gesamtkosten	11.158,3	+19.585,0	30.743,3
Eigene Erlöse	11.158,3	+19.585,0	30.743,3

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Der Stellenplan ist entsprechend um 250 zusätzliche Stellen für zusätzliche Schulpsychologen anzupassen.

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Für ca. 650.000 Schülerinnen und Schüler stehen nur etwa 100 Schulpsychologinnen und Schulpsychologen zur Verfügung. Das ist eindeutig zu wenig, da auf einen arbeitenden Psychologen 10.000 Schülerinnen und Schüler kommen. Die erfolgten Anstrengungen der Aufstockung der Anzahl von Schulpsychologen sind unzureichend. Deshalb sind zusätzlich 250 Schulpsychologen einzustellen.

Wiesbaden, 2.12.2015

Für die Fraktion DIE LINKE
Der Fraktionsvorsitzende

Willi van Ooyen